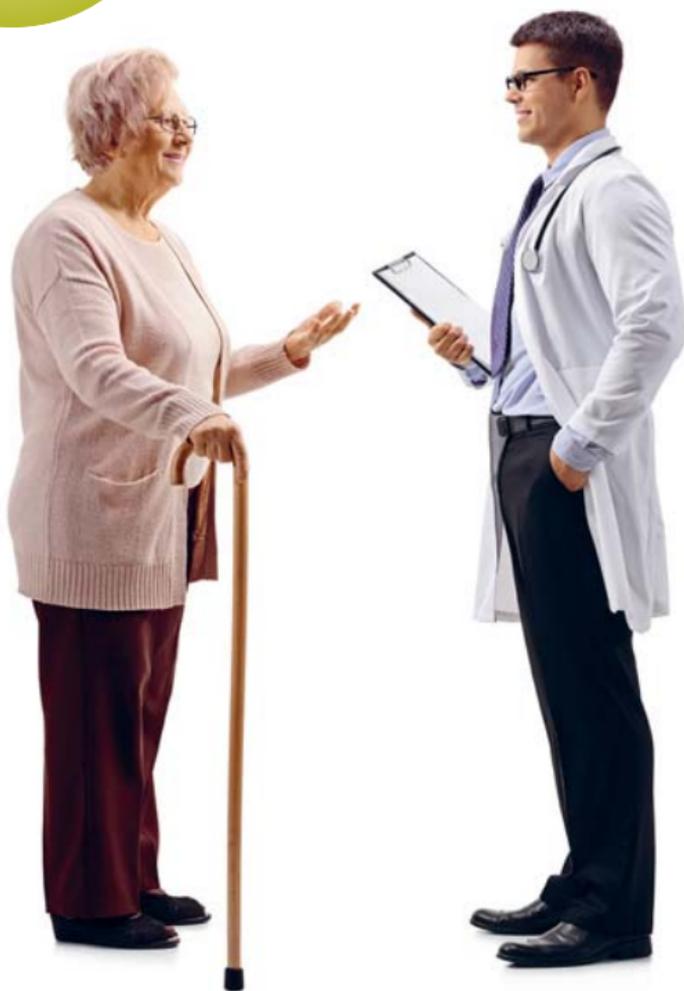


AKP *PLUS* |

Mittwoch
05.05.2021
17.00-19.00 Uhr
Online-Seminar



NUTRICIA | **milupa**

EINLADUNG „ONLINE-SEMINAR“
VOLKSKRANKHEIT SARKOPENIE:
WENN MUSKELN ZUM STURZ- UND
FRAKTURRISIKO WERDEN

PROGRAMM

ONLINE-SEMINAR

„VOLSKRANKHEIT SARKOPENIE“: WENN MUSKELN ZUM STURZ- UND FRAKTURRISIKO WERDEN

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Rahel Eckardt-Felmborg

Mittwoch,
05.05.2021

- | | |
|-----------|---|
| 17.00 Uhr | Begrüßung |
| 17.15 Uhr | Vortrag:
Sarkopenie, die neue Volkskrankheit
Nummer eins
Dr. med. Rahel Eckardt-Felmborg |
| 18.00 Uhr | Kurze Pause |
| 18.05 Uhr | Vortrag:
Praktische Umsetzung des
therapeutischen Konzepts
Robert Speer, MSc nutr. med. |
| 18.50 Uhr | Diskussionsrunde |
| 19.00 Uhr | Veranstaltungsende |

Die Inhalte dieser ärztlichen Fortbildung werden unabhängig von wirtschaftlichen Interessen durchgeführt. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben. Das Sponsoring umfasst die Referentenhonorare sowie die Organisation der Veranstaltung lt. Programm in Höhe von 1.000 EUR. Die Realisierung dieser interaktiven Fortbildungsveranstaltung wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Nutricia Milupa GmbH.

VOLKSKRANKHEIT SARKOPENIE

ERFOLGREICH IM CROSS-FUNKTIONALEN TEAM BEHANDELN

Mit zunehmendem Alter verliert der Körper sowohl an Muskelmasse als auch an Muskelkraft. Das Tückische dabei: Der schleichende Verlust der Muskelkraft wird oft spät bemerkt. Bestimmte Handlungsabläufe und Aktivitäten können zunehmend nicht mehr durchgeführt werden. Die Abnahme von Muskelmasse kann weitreichende Folgen haben, wird aber leider oft zu spät diagnostiziert.

Das Thema Sturz und Sturzprävention ist ein brisantes Thema, welches sowohl im niedergelassenen hausärztlichen Bereich, in der stationären Altenpflege wie auch im klinischen Setting Relevanz besitzt.

Alte und multimorbide Menschen weisen ein deutlich erhöhtes Risiko auf zu stürzen. Infolge des Sturzes ist die Rekonvaleszenz durch mangelnde Reserven und Immobilität negativ beeinflusst. Dies kann natürlich erhebliche Beeinträchtigungen für Bewohner/innen nach sich ziehen, wie z. B. den Verlust von Autonomie oder sogar eine gesteigerte Sterblichkeit. Neben den individuellen Folgen zeichnet sich auch eine vermehrte Belastung der pflegerischen Ressource sowie gesteigerte Behandlungskosten ab.

Um Betroffene lange aktiv und selbstständig zu erhalten – oder nach einem Akutereignis bzw. einem bereits erfolgten Bruch die Mobilität und Rekonvaleszenz positiv zu beeinflussen – ist der Einsatz einer gezielten Ernährungs- und Bewegungstherapie maßgebend. Nicht zuletzt gilt dies auch im Rahmen der Covid-19-Pandemie. Direkt Betroffene leiden unter Muskelverlust durch einen möglichen krankheitsbedingten Gewichtsverlust; indirekt



Betroffene leiden hingegen unter einem Verlust von Muskelkraft und -masse aufgrund der durch die Kontaktbeschränkungen begünstigten Immobilität.

Dies möchten wir zum Anlass nehmen, in einer gemeinsamen Veranstaltung sowohl theoretische als auch praktische Grundlagen vom Screening über die Diagnose bis hin zum anschließenden Ernährungs- und Bewegungsmanagement bei Sarkopenie zu vermitteln. Praktische Fallbeispiele und der Bezug zum Praxisalltag sollen im Fokus stehen.

Ziel der Veranstaltung ist es, das Wissen in Bezug auf Screening und Diagnostik der Sarkopenie zu vertiefen und Informationslücken zu schließen und so proaktive Handlung zu ermöglichen. Ein weiterer Fokus soll auf den therapeutischen Maßnahmen liegen, denn bis heute gibt es keine medikamentöse Therapie, die eine gezielte Ernährungs- und Bewegungstherapie ersetzen könnte. Darüber hinaus soll der Austausch der ärztlichen Praxiserfahrungen sowie die Möglichkeit einer adäquaten Umsetzung im Bereich der Langzeitpflege gefördert werden.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an niedergelassene Ärzte und Pflegefachpersonen der Langzeitpflege, denn eine optimale Versorgung erfordert ein gemeinsames Vorgehen im cross-funktionalen Team.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen regen Austausch mit vielen Erkenntnissen für die tägliche Praxis.

ANMELDUNG/REGISTRIERUNG:

www.akp-plus.de/webinare-events

Melden Sie sich auf unserer Homepage zum gewünschten Online-Seminar an. Dieses findet mithilfe des Anbieters GoToWebinar statt. Die Einwahldaten erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

REFERENTEN



**DR. MED. RAHEL
ECKARDT-FELMSBERG**
Fachärztin für Innere Medizin,
Klinische Geriatrie
Chefärztin der Klinik für
Geriatrie am St. Joseph
Krankenhaus Berlin-Tempelhof

Spezialgebiete: Ernährung und Mangelernährung im Alter,
Demenz, Pharmakotherapie im Alter und Polypharmazie,
Versorgung chronischer Wunden



ROBERT SPEER
MSc nutr. med.
Diätassistent und Doktorand
am Universitätsklinikum
Nürnberg der Paracelsus
Medizinischen Universität
Salzburg

Spezialgebiete: Ernährung bei Mangelernährung und
Sarkopenie, enterale Ernährungstherapie

Die Anerkennung der Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der
Zertifizierung der ärztl. Fortbildung wird bei der Ärztekammer
Westfalen-Lippe beantragt.

Fortbildungspunkte: 2
Unterrichtseinheiten: 2
Anbieter-ID: 20090861



AKP *PLUS* |

VERANSTALTER

AKP PLUS Dienstleistungs GmbH

Hemsack 15 b | 59174 Kamen | Fon 0 23 07.9 26 79-0

Fax 0 23 07.9 26 79-50 | webinare@akp-plus.de

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

Nutricia Milupa GmbH

Am Hauptbahnhof 18 | 60329 Frankfurt am Main

www.nutricia.de

Anmeldung unter www.akp-plus.de/webinare-events

Die Online-Seminare von der AKP PLUS werden mithilfe des browserbasierten Tools GoToWebinar durchgeführt.

Als Teilnehmer benötigen Sie daher:

- einen gängigen Webbrowser (z. B. Firefox, Chrome, IE)
- eine stabile, schnelle Internetverbindung
- Lautsprecher oder Kopfhörer an Ihrem Endgerät

Hier können Sie sich direkt anmelden:



www.akp-plus.de